Zeitschrift: Neue Wege: Beiträge zu Religion und Sozialismus

Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege

Band: 101 (2007)

Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Voranzeige

Unsere Jahresversammlungen 2007 in St. Gallen

Samstag, 12. Mai

Katharinensaal, Katharinengasse 11, St. Gallen

Ab 9.00 Kaffee

9.30 Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege

11.00 Religiös-Sozialistische Vereinigung der Deutschschweiz

12.30 Mittagessen

Nachmittagsveranstaltung

14.00 bis 16.00

Heidi Witzig, Historikerin und Buchautorin **Vom Streben nach Gerechtigkeit.** Anspruch und Alltag, früher und heute Referat mit Diskussion

Wer wirbt für Neue Wege?

Leserinnen und Leser machen die beste Werbung für unsere Zeitschrift. Von jeder Nummer stehen Gratisexemplare zur Verfügung. Kontakt: Willy Spieler, Butzenstrasse 27, 8038 Zürich, 044, 482 91 17, spieler@goldnet.

Alte NW-Jahrgänge

Wer interessiert sich für die Jahrgänge 1989 bis 2006? Beim Redaktor ist ein Gratisangebot eingegangen. Er gibt darüber gerne Auskunft.

Ostermarsch Bern

Ostermontag, 9. April 2007

Gemeinsam gegen weltweite Aufrüstung!

Kultur des Friedens und Völkerrecht statt Politik und Geschäft mit dem Krieg

13.00 Auftakt im Eichholz an der Aare (Tram 9 bis Endstation Wabern)

Schlusskundgebung auf dem Münsterplatz

bei schlechtem Wetter: Calvinhaus, Marienstr. 8 mit

Arnold Hottinger, Journalist und Nahostkenner **Barbara Müller,** Bündnis gegen Kriegsmaterialexporte

Louise Schneider, GSoA-Friedensfrau Musik mit AkDing – akustische Songs von Country bis Pop, feines Essen und Trinken

www.ostermarsch-bern.ch



20 000 Franken für Gerechtigkeit und Frieden

Am 9. September 2007 vergeben die Bethlehem Mission Immensee und das RomeroHaus Luzern den «Nord-Süd-Preis wider das Vergessen».

Mit dem Preis in der Höhe von 20 000 Franken wurden bereits die Projekte «Vélos pour l'Afrique» und die Menschenrechtsorganisation «Vida, Justicia y Paz» des Bistums Quibdó in Kolumbien ausgezeichnet.

Der erneut ausgeschriebene Preis geht an eine Einzelperson, Gruppe oder Institution, die sich im Nord-Süd-Gefälle unserer Welt für mehr Gerechtigkeit, Frieden und Schöpfungsbewahrung einsetzt. Prämiert werden fachkompetent durchgeführte innovative Projekte, die im jeweiligen Land verankert sind und von der dortigen Bevölkerung mitgetragen werden. Eine unabhängige Jury bewertet die eingereichten Vorschläge.

Vorschläge bis 31. März 2007 an Toni Bernet-Strahm, Kreuzbuchstrasse 44, 6006 Luzern, Telefon 041 375 72 72, Fax 041 375 72 75, E-Mail: *leitung@romerohaus.ch*. Infos: www.romerohaus.ch oder www.bethlehem-mission.ch



Romero Haus Luzern

Montag, 26. März, 19.30 Uhr

Migrationspolitik: Wie weiter?

Podiumsgespräch mit Hansjörg Vogel, Integrationsbeauftragter Kanton Luzern, Max Plüss, Chef Amt für Migration Kanton Luzern, Markus Babo, Institut für Sozialethik Universität Luzern, Carmen Jud, OeME Luzern. Gesprächsleitung: Werner Riedweg, Geschäftsleiter Caritas Luzern Welche Konzepte gibt es in der Migrationspolitik? Aus welchen Erfahrungen in Europa können wir lernen? An welchen biblisch-ethischen Richtlinien können sich Christinnen und Christen orientieren? Welche Perspektiven zeichnen sich ab?

Dienstag, 2. April, 19.30 Uhr

Made in China – eine Frage der Ethik?

Chinas Wirtschaft: Chancen, Risiken, Perspektiven Mit **Stefan Rothlin**, Wirtschaftsethiker, Bejing

China ist konfrontiert mit wirtschaftsethischen Fragen wie menschenwürdige Arbeitsbedingungen, Nachhaltigkeit oder Korruption. Wie entwickelt sich diese Weltwirtschaftsmacht – und wie wirken sich die Veränderungen auf die Wirtschaftsbeziehungen zur Schweiz aus? Stefan Rothlin unterrichtet seit acht Jahren in China Wirtschaftsethik, ist Vizerektor der Dofan-Universität und Vizerektor des Center for International Business Ethics in Bejing.

Sonntag, 6. Mai, 18.15 bis Dienstag, 8. Mai 2007, 13.00

«Dein Wille geschehe – wie im Himmel so auf Erden»

Das Vaterunser als Hoffnungstext lesen

Worauf hoffen Menschen, die diese Worte sprechen? Welche Wünsche haben sie für ihr Leben, für das Leben der Menschheit, für die Erde? mit **Fulbert Steffensky**, Autor und Theologe, Hamburg

Romero Haus Luzern, Kreuzbuchstr. 44, Tel. 041 370 52 43, www.romero haus.ch